

Medienmitteilung vom 10. August.2020

## **Der BSU nimmt heute die neue Expressbus-Linie 10 ins Attisholz-Süd Areal in Betrieb**

**Ab heute, 10. August 2020, verkehrt die neue BSU-Expressbus-Linie 10 ab Hauptbahnhof Solothurn ins Areal Attisholz-Süd. Die neue Linie bedient von Montag bis Freitag, jeweils morgens, mittags und abends, ab «Solothurn, Hauptbahnhof» die Haltestellen «Luterbach, Nordstrasse» und «Luterbach, Attisholzstrasse» ohne Zwischenhalte.**

Die neue Expressbus-Linie 10 verkehrt ab Hauptbahnhof Solothurn ins Areal «Attisholz Süd» und bietet schlanke Anschlüsse von/nach Zürich HB-Olten (IC 5) und von/nach Bern (RE). Mitarbeitende von Firmen im Attisholz-Areal erhalten für den täglichen Arbeitsweg nahegelegene Bushaltestellen sowie schnelle ÖV-Verbindungen mit kurzen Umsteigezeiten am Hauptbahnhof Solothurn. Die neue Linie bedient von Montag bis Freitag, jeweils morgens, mittags und abends, ab «Solothurn, Hauptbahnhof» die Haltestellen «Luterbach, Nordstrasse» und «Luterbach, Attisholzstrasse» ohne Zwischenhalte.

Die ehemalige Industriebrache Attisholz ist zu einem dynamischen Entwicklungsgebiet für Arbeit, Freizeit und Wohnen geworden. Im Gebiet Attisholz-Süd entstanden Anfang 2020 bei Biogen 600 neue Arbeitsplätze. Auf dem Nordareal sollen bis im Jahr 2045 bis zu 2'200 Menschen wohnen und 1'200 Leute arbeiten. Der Kanton Solothurn hat sich zum Ziel gesetzt, dass der öffentliche Verkehr in diesem Gebiet einen überdurchschnittlichen Anteil am Verkehr bewältigen kann, auf einem ähnlichen Niveau wie in der Stadt Solothurn.

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hatte Anfang Jahr entschieden, die neue Expressbus-Linie zwischen dem Hauptbahnhof in Solothurn und dem Attisholz-Areal einzuführen. Dies in Zusammenarbeit mit Biogen International GmbH, Halter AG und Espace Real Estate AG sowie weiteren ansässigen Firmen und unter Einbezug der kommunalen Behörden. Die Inbetriebnahme der neuen Linie 10 war aufgrund des Coronavirus von Ende März 2020 auf den 10. August 2020 verschoben worden.

### **Auskunft erteilt:**

Anita Jenk, Kommunikationsspezialistin, [anita.jenk@bsu.ch](mailto:anita.jenk@bsu.ch), +41 31 925 55 69